



Modulare Qualifizierung Baumaschinist/-in – Fachrichtung Erd- und Tiefbau –

inkl. Erwerb der Fahrerlaubnis der Klassen C und CE, **Maßnahmenummer 387/253/09**

- Zugangsvoraussetzung:** Mindestalter 19 Jahre, ausreichende Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift, geistige und körperliche Eignung, die zum Führen von Erdbaumaschinen befähigt, **zusätzlich für Modul 1:** Nachweis der Fahrerlaubnis der Klasse 3 bzw. B, mindestens einjährige Fahrpraxis auf Fahrzeugen der Fahrerlaubnis Klasse 3 bzw. B, die Bestimmungen der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV) müssen erfüllt sein.
- Inhalte:**
- Modul 1:** Fahrerlaubnis der Klassen C und CE
 - Modul 2:** Grundlagen der Baumaschinenteknik und Bautechnik
 - Modul 3:** Befähigungsnachweis zum Führen von Erdbaumaschinen (Minibagger)
 - Modul 4:** Befähigungsnachweis zum Führen von Erdbaumaschinen (Radlader)
 - Modul 5:** Befähigungsnachweis zum Führen von Erdbaumaschinen (Mobil- und Kettenbagger)
 - Modul 6:** Pflastern - Grundlehrgang
 - Modul 7:** Befähigungsnachweis zum Führen und Bedienen von Ladekränen gem. BGV D 6
 - Modul 8:** Baustellensicherung nach MVAS-99 mit Zertifikat
 - Optional:** Betriebliches Praktikum
- Dauer:** geplanter Beginn: **30.11.09**, Dauer je nach Modulbelgung zwischen 1 Woche und 6,5 Monaten, zzgl. eines optionalen Betriebspraktikums von maximal 320 Stunden
- Ort:** RWTÜV Akademie GmbH, Geschäftsbereich Bildung
Asdonkstraße 33, 47475 Kamp-Lintfort
- Unterrichtszeiten:**
- Theoretischer Unterricht:**
Montag bis Donnerstag: 07.30 Uhr - 15.10 Uhr, Freitag: 07.30 Uhr - 12.30 Uhr
- Praktische Unterweisung:**
Montag bis Donnerstag: 07.30 Uhr - 16.30 Uhr, Freitag: 07.30 Uhr - 13.45 Uhr
- Abschluss:** Nach erfolgreicher Absolvierung erhalten die Teilnehmer/-innen ein Zertifikat der RWTÜV Akademie GmbH, die Fahrerlaubnis der Klassen C und CE, Erste-Hilfe-Bescheinigung, Befähigungsnachweise zum Führen von Erdbaumaschinen gem. BGR 500 Kapitel 2.12, Befähigungsnachweis zum Führen und Bedienen von Ladekränen gem. BGV D 6, Qualifikationsnachweis gemäß MVAS
- Kosten/ Förderung:** Die Lehrgangsgebühren und Fahrtkosten können in Abhängigkeit von den Zugangsvoraussetzungen nach Antragstellung von der Agentur für Arbeit bzw. der zuständigen Arbeitsgemeinschaft (ARGE) übernommen werden. Abhängig von den persönlichen Voraussetzungen kann Arbeitslosengeld bei Weiterbildung bezogen werden.

Weitere Informationen und Beratung:
Frau Urban, Tel.: 02842/4757-20

Email: Nurban@tuev-nord.de
www.rwtuev-akademie.de

Zertifiziert nach DIN
EN ISO 9001
und AZWV

